

Kälte

Glauben schenken (Kapi 42 online)

Von PhibrizoAlexiel

Kapitel 9: 95 Punkte

Kälte von PhibrizoAlexiel und wicked_game

Titel: Kälte

Untertitel: Glauben schenken

Teil: 9/???

Autor: Sarah & Lisa

Email: Silvertipsgun@gmx.de

Fandom: Dir en grey

Pairings: welches wohl XD

Warnung: sap, shonen-ai, lime, lemon^^°, aber auch dark & violence, hetero sex (untypischer Weise, da Autoren unausgelastet, XD), u.e.a.

Kommentar: Naja... nachdem ich und Ira angefangen haben RPGs zu spielen. Hab ich mir gedacht verfrachte ich die alle mal in ffs und poste sie. Wir haben schon mehrere angefangen und auch schon sehr viele beendet (Also RPGs)... Da wir das hier ohnehin im ff-stil geschrieben haben liegt es sehr an euch, wie schnell und ob überhaupt ich den nächsten part verbesser und hochlade.

Disclaimer: Gehört nix uns außer Shou, Tatsuha, und noch n paar kleinen und größeren Nebenrollen und der Idee der Story...

~~~~~

Leichenblass starrte der schwarzhaarige Jugendliche auf seine Klausur. Auf die rot leuchtende 95 auf der Kopfzeile und er zitterte leicht in Gedanken an die Reaktion seiner Eltern. Er wollte sie gar nicht wissen und er biss sich fest auf die Lippe um einen ängstlichen Laut zu unterdrücken.

Schweigend saß Kao neben seinem besten Freund, sah betreten auf die Arbeit. Sicher, es war immer noch die Zweitbeste - irgendjemand hatte 97 Punkte - aber er wusste wie krass Dies Eltern waren, was das Anging. Und das war nun mal ein Test über alte Schriftzeichen gewesen....

Verunsichert durch das seltsame Verhalten der Zwei kam Kyo auf sie zu. "Ist was nicht

in Ordnung?" Fragte er leise, sah verwirrt auf Dies Klausur. "So schlimm ist es doch nicht..."

Der Schwarzhaarige sah noch immer leicht zitternd auf, Kyo etwas unverständlich an, schluckte schwer, murmelte dann leise: "Es... sind nur 95 Punkte... mir fehlen fünf..." Sah wieder auf die Arbeit. wiederholte: "Fünf ganze Punkte."

"Und?" Er sah Die verständnislos an. "Mir fehlen 3, normaler weise hab ich auch volle Punktzahl..." Er sah Die besorgt an. "Was ist denn los?"

Die wollte gerade etwas sagen, als ihm auffiel, wo sie sich befanden. Er schloss den Mund wieder fest, presste die Lippen fest aufeinander. Stand auf. Murmelte ein leises: "Entschuldigt mich..." Und verschwand aus dem Zimmer um sich auf die Toilette zu begeben, sich dort zu übergeben.

Leise seufzend sah Kaoru Die nach, dann den extrem verwirrten Kyo betrübt an. Murmelte leise: "Er wird Ärger zu Hause bekommen..."

"Wegen 95 Punkten?" Er sah Die unsicher nach, murmelte leise: "Das ist lächerlich!"

Kaoru seufzte und nickte leicht: "Das musst du mir nicht sagen... aber... er... ich weiß nicht genau ob er es wirklich will, aber er sagt es zumindest... er will Schulbester sein... genauso... wie seine Eltern..." Er seufzte abermals: "Im Moment ist er auf dem zweiten... wie du vielleicht gesehen hast..."

Der Blonde schüttelte den Kopf. "Nein, achte ich nicht drauf..." Er seufzte schwer, setzte sich auf Dies Tisch, sah Kao an. "Seine Eltern sind sehr streng, oder?"

Kaoru nickte und sah Kyo ernst an: "Hai... zumindest was so was angeht... ansonsten sind sie eigentlich recht locker... aber ich war auch noch nicht oft bei ihm... immer nur so Geburtstag und so..."

Der Blonde nickte abwesend, kaute auf seiner Unterlippe herum. "Irgendwas ist da komisch...An Die ist auch was komisch, nicht schlecht, ich mag ihn, aber...irgendwas stimmt da nicht....." Er seufzte, sah an die Decke. "Das gefällt mir nicht..."

Fragend sah der Ältere Kyo an. Sicher Dies Eltern waren streng... und für seinen Geschmack etwas zu ehrgeizig, aber ansonsten... natürlich sollte man zu Kaorus Verteidigung erwähnen, dass der Die noch beim umziehen gesehen hatte... doch ansonsten verwirrten ihn Kyos Worte nur: "Was meinst du?"

"Ich weis nicht...Irgendwas stimmt da nicht. Mal ganz abgesehen von der Tatsache, dass Die viel zu dünn ist...Er hat ja regelrecht Angst etwas falsch zu machen..."

"Dünn?", war die verwirrte Frage: "Ich mein... klar... Die ist nicht grad das, was man als dick bezeichnen würde, aber... viel zu dünn?" Nickte dann aber: "Hai... vor allem lernt er ewig viel... glaub mir..."

"Ist mir auch schon aufgefallen..." Kyo seufzte. "Er macht ja nichts anderes..." Leicht

lächelnd nickte er. "Ja, ist er...Ich war am Wochenende mit ihm schwimmen..." Er seufzte leise. "Das ist lustiges Rippenzählen..."

Kaoru nickte: "Jap..." Sah Kyo dann aber geschockt an. Hackte unsicher nach: "Rippenzählen?"

Der zuckte die Schultern. "Er ist dünn. Viel zu dünn. Nicht, dass er das einsieht und von mir weist du nichts, klar?" Er seufzte. "Ich will sein Vertrauen nicht verlieren..."

Ernst blickte der Ältere den Blondem an: "Hai... ich verstehe..."

Der Blonde seufzte, sah nachdenklich an die Decke. "Danke..."

###

Zitternd öffnete der schwarzhaarige Junge die Tür zu dem Haus, was man wohl kaum als ein 'Zu Hause' bezeichnen konnte. Zog sich Schuhe und Jacke aus. Hoffte unbehelligt auf sein Zimmer zu kommen.

Dieser Wunsch wurde ihm aber verwehrt, als sein Vater sich ihm in den Weg stellte. "Was schleichst du denn so hier rum?"

Die riss erschrocken die Augen auf, zuckte zusammen, schluckte schwer und sah den Älteren ängstlich an: "Va...Vater..."

Der verzog forschend das Gesicht. "Du verheimlichst mir doch irgendwas. Los, raus damit!"

Ein abermaliges zusammenzucken und Die holte den Rucksack von seinen Schultern. Holte die Arbeit hervor. Hielt sie seinem Vater zitternd hin.

Der sog harsch die Luft ein, als er die Punktzahl sah, sah von oben auf seinen Sohn herab, holte aus und schlug zu. "Was habe ich dir gesagt?" Er packte den Jungen am Kragen, schüttelte ihn. "Du sollst LERNEN! Ein heftiger Ruck und der Junge fand sich auf seinem Hosenboden wieder. "Und genau das wirst du jetzt auch tun. Geh, bevor ich mich vergesse..." Damit holte er noch einmal aus, schlug zu, als Die nicht schnell genug aufstand. "Wird's bald?!"

Leise wimmerte der Junge auf, nickte heftig, auch wenn der Schmerz durch seine Wangen schoss. Rappelte sich dann aber blitzschnell auf. Schnappte seinen Rucksack, begab sich nach oben und nahm sich seine Bücher über alte Schriftzeichen. Und begann noch immer ängstlich zitternd die Zeichen aufzuschlagen bei denen er Fehler gemacht hatte. Und lernte wie stets alle Variationen und Bedeutungen eines Zeichens auswendig. Ignorierend, wie sein Vater es auch wünschte, ob sie in der Schule gefordert waren, oder nicht. Und er begann zu schreiben, die Zeichen, samt Bedeutung immer wieder aufzuschreiben.

Kommentar der Autoren:

So... nun mal endlich wieder i-net-cafe, und damit neue Kapitel \*g\*. Wir hoffen es gefällt euch und ihr lasst n paar Kommis da^^. Daidai kann einem mal wieder leid tun, ne?

Ya mata ne Phibby & wicked